



Einladung zur Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Hasle

Freitag, 17. Mai 2019, 20.00 Uhr, Gemeindesaal (Schulanlage)

Traktandenliste

- 1. Kenntnisnahme vom Jahresbericht 2018**
- 2. Rechnung 2018**
 - 2.1 Genehmigung
 - a) der Laufenden Rechnung
 - b) der Investitionsrechnung
 - c) der Bestandesrechnung
 - 2.2 Beschlussfassung über Verwendung des Ertragsüberschusses
- 3. Genehmigung Bilanzanpassungsbericht der Gemeinde Hasle per 1. Januar 2019**
- 4. Genehmigung der Teilrevision sowie der Einzonung im Gebiet Biberenhöll mit Änderungen des Zonenplans und des Bau- und Zonenreglements**
- 5. Neuwahl eines Mitgliedes der Bildungskommission Hasle für die Amtsdauer 2016 bis 2020**
- 6. Verschiedenes**

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit der vorliegenden Botschaft informieren wir Sie über die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 17. Mai 2019. Gleichzeitig laden wir Sie zur Teilnahme ein und heissen Sie herzlich willkommen.

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer ab erfülltem 18. Altersjahr, welche spätestens 5 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Hasle den politischen Wohnsitz begründet haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden.

Die Akten zur Gemeindeversammlung liegen den Stimmberechtigten zwei Wochen vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf (§ 22 des kant. Stimmrechtsgesetzes). Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner können Details bei der Gemeindeverwaltung beziehen oder über die Homepage www.hasle-lu.ch ausdrucken.

Hasle, 9. April 2019

Gemeinderat Hasle

Traktandum 1

Kenntnisnahme vom Jahresbericht 2018

Legende

- Projekt plangemäss (zeitlich und inhaltlich)
- Projekt läuft verzögert, im Grundsatz aber plangemäss
- Projekt läuft nicht wunschgemäss (inhaltliche Differenzen, zeitliche Verzögerungen)

Ziel	Tätigkeit	Umsetzung	Verantwortlich	
Allgemeine Verwaltung				
Befinden Hasler Bevölkerung	Bedürfnisabklärung durchführen	Die Bevölkerungsumfrage wird anlässlich der Gesamtsortplanungsrevision vorgenommen. Voraussichtlicher Start ist im Jahr 2020.	Gemeindepräsident	
Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell einführen (HRM2)	Führungsinstrumente und Definierung Aufgabenbereiche erarbeiten	Die Gemeindestrategie sowie das Legislaturprogramm sind durch die Stimmberechtigten verabschiedet worden. Die Aufgabenbereiche sind festgelegt worden.	Gemeindepräsident	
Öffentliche Sicherheit				
Feuerwehr Entlebuch-Hasle	Umsetzung überwachen	Die Gesamtaufwendungen für die Feuerwehr sind gesunken. Der Gemeindegusschuss soll weiter reduziert werden.	Gemeindeammann	
Bildung				
Neuer Leistungsauftrag	Einführung HRM2 umsetzen	Der politische Leistungsauftrag ist anlässlich der Budgetgemeindegversammlung 2018 verabschiedet worden.	Gemeinderätin Ressort Bildung	
Parkplätze / Wege	Baulicher Unterhalt ausführen	Verschiedene Plätze beim Schulareal sind saniert worden.	Gemeinderätin Ressort Bildung	
Pausenplatz Primarschule	Anteil 1./2. Primarabteilungen neu gestalten	Der Pausenplatz ist mit Spielgeräten versehen worden. Die Einweihung hat stattgefunden.	Gemeinderätin Ressort Bildung	
Schule Hasle	Schule präsentieren	Am 25. Mai 2018 fand der offizielle Festakt zur Renovierung des Schulhauses statt.	Gemeinderätin Ressort Bildung	
Energieverbrauch Schulliegenschaft	Energie sparen	Die Energiekennzahlen werden laufend ausgewertet. In zwei Jahren können erste aussagekräftige Resultate präsentiert werden.	Gemeinderätin Ressort Bildung	
Kultur und Freizeit				
Integration der ausländischen Bevölkerung	Arbeitsgruppe einsetzen	Die Mitgliedersuche gestaltet sich schwierig. Eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Entlebuch wird geprüft.	Sozialvorsteherin	
Wanderwege	Emmenuferweg im Gebiet Zinggen neu erschliessen	Erste Abklärungen durch den Kanton sind positiv ausgefallen. Mit den detaillierten Planungsarbeiten ist noch nicht begonnen worden.	Gemeindeammann	

Gesundheit				
Wohnen mit Dienstleistungen	Planungsarbeiten abschliessen	Die Arbeitsgruppe ist formell aufgelöst worden. Ein abschliessender Bericht an die Umfrageteilnehmer ist noch nicht verschickt worden.	Sozialvorsteherin	
Soziale Wohlfahrt				
Sozialleistungen verringern	Restriktive Anwendung bekräftigen	Sämtliche Sozialhilfedossiers werden weiterhin kritisch überprüft.	Sozialvorsteherin	
Verkehr				
Liegenschaft Gründli	Erschliessung erneuern	Der Bau ist abgeschlossen worden. Die bisherige Strasse muss noch zurückgebaut werden.	Gemeindeammann	
Güterstrassen Strassengenossenschaft Schattsite	Güterstrassennetz sanieren	Die Teilabnahme der Zufahrt Äschitane fand statt. Im Gebiet Haldenegg sind noch nicht alle Hofzufahrten ausgeführt worden.	Gemeindeammann	
Gemeindestrasse Hasle-Heiligkreuz	Abschnitt Büelweid bis Schulhaus Haldenegg sanieren	Die Belagsarbeiten sind abgeschlossen worden. Die Strasse muss durch den Geometer noch neu vermessen und Landerwerksverträge abgeschlossen werden.	Gemeindeammann	
Gemeindestrassen	Schulhaus-, Bahnhof-strasse sowie Plätze sanieren	Die Schulhaus- und Bahnhofstrasse werden im Jahr 2019 erneuert.	Gemeindeammann	
Umwelt und Raumordnung				
Genereller Entwässerungsplan GEP	Erschliessung Nichtbauzonen vorbereiten, Massnahmen des betrieblichen und baulichen Unterhalts ausführen	Erste Umsetzungsarbeiten sind in Absprache mit dem GEP-Ingenieur angegangen worden. Bei sämtlichen Bauprojekten werden allfällige Massnahmen eingeleitet und ausgeführt.	Gemeinderat Ressort Bau	
Gemeinschaftsgrab erneuern	Variantenvorschläge auswerten	Im Jahr 2018 sind keine weiteren Abklärungen vorgenommen worden. Für das Jahr 2019 sind erste Gespräche mit der Kirchgemeinde vorgesehen.	Gemeindeammann	
Um- und Einzonungen durchführen	Teilrevision Ortsplanung inkl. Ausscheidung Gewässerraum abschliessen	Die Teilrevision konnte nicht abgeschlossen werden. Die öffentliche Auflage ist für März 2019 vorgesehen. Die Umzonung des Areals des ehemaligen Schwesternheims ist durch den Investor sistiert worden.	Gemeinderat Ressort Bau	
Volkswirtschaft				
Ökologische Vernetzung	Am Projekt weiterarbeiten	Der Projektbericht ist von der Dienststelle Landwirtschaft und Wald im November genehmigt worden. In den Jahren 2019-2026 wird die dritte Projektphase umgesetzt.	Gemeindeammann	
Finanzen und Steuern				
Finanz- und Verwaltungsvermögen	Infolge Einführung von HRM2 neu bewerten	Für die Erstellung des Budgets 2019 ist das Verwaltungsvermögen neu bewertet worden.	Gemeindeammann	

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten

Als Controlling-Kommission haben wir den Jahresbericht 2018 des Gemeinderates beurteilt. Unsere Beurteilung erfolgte gemäss dem Reglement der Controlling-Kommission sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern.

Wir empfehlen, den Jahresbericht 2018 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen. Die vom Gemeinderat gewählte Berichtsform gibt einen guten Überblick über die im Berichtsjahr erfolgten Tätigkeiten des Gemeinderates und der Verwaltung sowie über den Stand der grösseren Projekte. Die Controlling-Kommission ist erfreut über den positiven Rechnungsabschluss 2018 der Gemeinde. Die Finanzkennzahlen erfüllen wiederum die Vorgaben des Kantons.

Wir danken dem Gemeinderat und der ganzen Verwaltung für die getätigte Arbeit.

Hasle, 10. April 2019

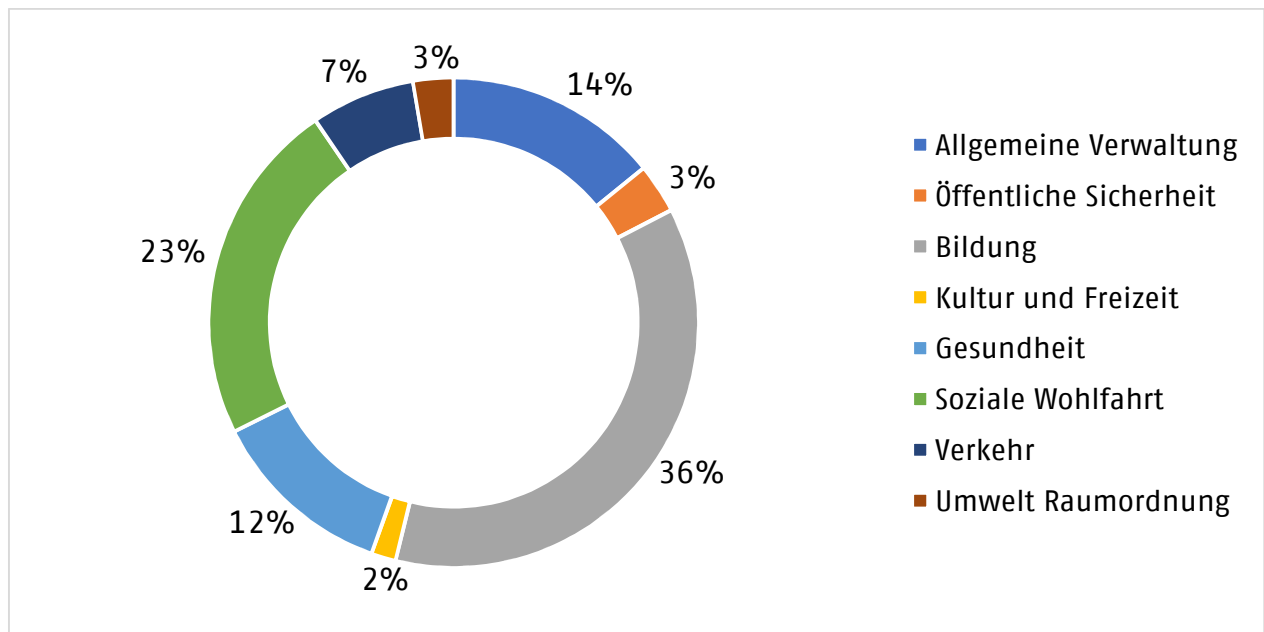
Controlling-Kommission

Traktandum 2

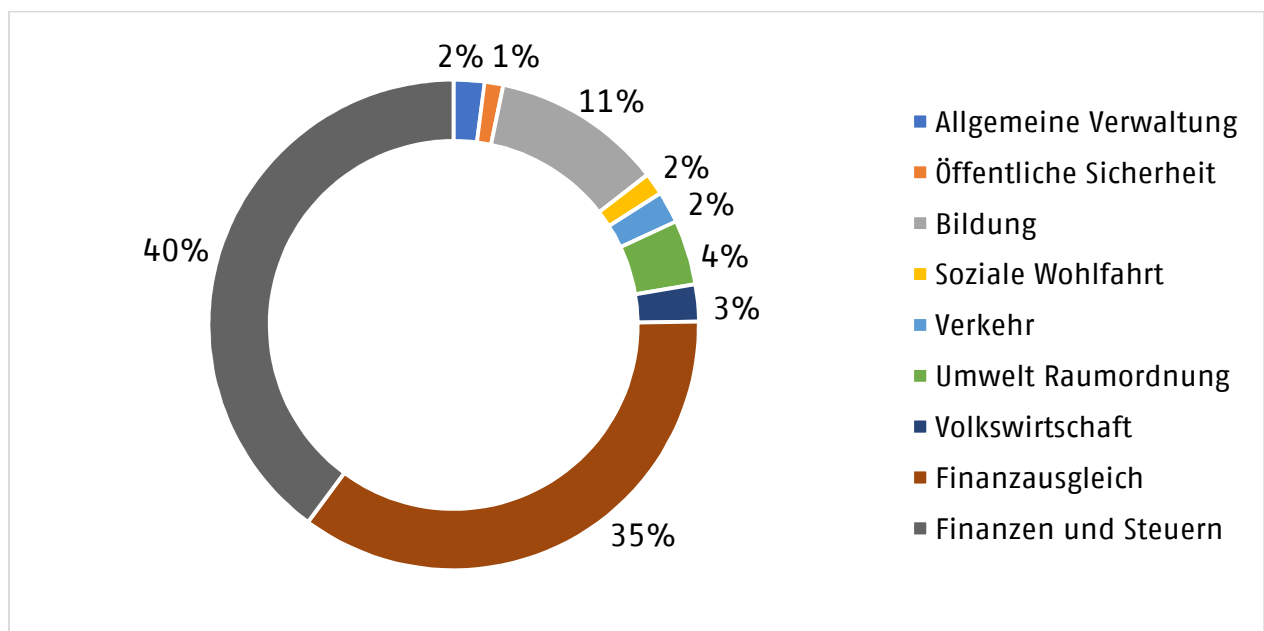
Rechnung 2018

	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Laufende Rechnung			
Total Aufwand	9'553'728.61	8'960'519.00	9'391'793.47
Total Ertrag	9'760'436.36	8'941'120.00	9'884'003.24
Ertragsüberschuss	206'707.75		492'209.77
Aufwandüberschuss		19'399.00	
Investitionsrechnung			
Total Ausgaben	1'058'648.90	762'000.00	829'767.15
Total Einnahmen	519'156.90	116'000.00	234'797.20
Zunahme der Nettoinvestition	539'492.00	646'000.00	594'969.95
Mittelverwendung			
Zunahme der Nettoinvestition	539'492.00	646'000.00	594'969.95
Aufwandüberschuss laufende Rechnung		19'399.00	
Entnahme Spezialfinanzierung	11'119.95	10'600.00	33'353.45
Entnahme Spezialfonds	34'663.20		
Mittelherkunft			
Ertragsüberschuss laufende Rechnung	206'707.75		492'209.77
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	627'200.40	640'900.00	628'394.65
Einlage Spezialfinanzierung	91'439.10	68'920.00	128'371.17
Einlage Spezialfonds	2'084.40	5'350.00	634.25
Mittelbedarf/-überschuss			
Finanzierungsüberschuss	342'156.50	39'171.00	621'286.44
Finanzierungsfehlbetrag			
Kreditrückzahlung			1'500'000.00
Abschreibungen auf Finanzvermögen	3'879.85	41'360.00	79'773.22
Gesamter Mittelbedarf			798'940.34
Gesamter Mittelüberschuss	346'036.35	80'531.00	

Netto Aufwand Laufende Rechnung 2018



Ertrag Laufende Rechnung 2018



Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 206'707.75 ab. Der Voranschlag hat mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 19'399.00 gerechnet. Das Ergebnis fällt um Fr. 226'106.75 besser als budgetiert aus. Die positive Abweichung ist hauptsächlich auf Mehreinnahmen aus den Steuern zurückzuführen. Der Ertragsüberschuss ist dem Eigenkapital zuzuweisen.

Aufgabenbereich	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Laufende Rechnung	9'553'728.61	9'760'436.36	8'960'519.00	8'941'120.00	9'391'793.47	9'884'003.24
Nettoergebnis	206'707.75			19'399.00	492'209.77	
Allgemeine Verwaltung	1'104'506.84	196'850.41	1'024'280.00	144'200.00	1'072'856.45	196'595.21
Nettoergebnis		907'656.43		880'080.00		876'261.24
Öffentliche Sicherheit	330'735.55	119'837.05	298'400.00	101'000.00	332'097.00	136'117.70
Nettoergebnis		210'898.50		197'400.00		195'979.30
Bildung	3'437'439.11	1'098'331.95	3'330'080.00	981'450.00	3'569'944.64	1'202'825.50
Nettoergebnis		2'339'107.16		2'348'630.00		2'367'119.14
Kultur, Freizeit	105'112.50	892.95	111'850.00		102'859.40	
Nettoergebnis		104'219.55		111'850.00		102'859.40
Gesundheit	786'292.00	768.50	627'420.00		675'016.90	1'324.80
Nettoergebnis		785'523.50		627'420.00		673'692.10
Soziale Wohlfahrt	1'608'253.75	143'887.60	1'539'000.00	98'000.00	1'503'538.80	206'773.67
Nettoergebnis		1'464'366.15		1'441'000.00		1'296'765.13
Verkehr	644'996.60	203'655.15	592'150.00	175'900.00	627'238.00	210'863.75
Nettoergebnis		441'341.45		416'250.00		416'374.25
Umwelt, Raumordnung	589'588.55	417'725.55	462'530.00	352'500.00	528'057.17	387'416.37
Nettoergebnis		171'863.00		110'030.00		140'640.80
Volkswirtschaft	223'248.05	238'569.45	214'564.00	217'950.00	199'407.05	213'818.55
Nettoergebnis	15'321.40		3'386.00		14'411.50	
Finanzen, Steuern	723'555.66	7'339'917.75	760'245.00	6'870'120.00	780'778.06	7'328'267.69
Nettoergebnis	6'616'362.09		6'109'875.00		6'547'489.63	

Kommentar zur Laufenden Rechnung

Allgemeine Verwaltung

Bei den Gebühreneinnahmen für Amtshandlungen hat ein Mehrertrag generiert werden können. Die Lohnkosten der Verwaltung wurden zu tief budgetiert.

Öffentliche Sicherheit

Der Beitrag an die Trägergemeinde Entlebuch (Feuerwehr) ist tiefer ausgefallen. An den Löschwasserschutz im Gebiet Hinderschwändi ist ein gesetzlich vorgeschriebener Gemeindebeitrag geleistet worden.

Bildung

Die neuen Vorgaben zur Periodenabgrenzung (Rechnungsjahr ist nicht mehr Schuljahr) sind bereits im Rechnungsjahr 2018 umgesetzt worden. Somit entstanden bei den Schulkosten Mehraufwendungen bzw. Mehrerträge, die nicht budgetiert waren.

Kultur und Freizeit

Die Aufwände waren gemäss Budget.

Gesundheit

Die mit der Pflegefinanzierung zu übernehmenden Kosten fallen höher aus als erwartet. Stetiger Anstieg der Heimeintritte und das älter werden der Bewohner verursachen höhere Kosten. Im Bereich Pflegefinanzierung Spitex sind mehr Leistungen zu verzeichnen. Die Einsatzstunden beim Mahlzeitendienst und der übrigen Leistungen der Spitex waren höher als budgetiert.

Soziale Wohlfahrt

Einzelne Fälle im Sozialbereich haben hohe Ausgaben verursacht. Rechtliche Abklärungen über mögliche Rückforderungen sind am Laufen.

Verkehr

Die Unterhaltsrechnungen der Strassengenossenschaften sind höher ausgefallen. Im Bereich Werkdienst ist ein neuer Böschungsmäher angeschafft worden. Die jährlichen Mietkosten fallen entsprechend künftig weg.

Umwelt und Raumordnung

In der laufenden Teilrevision der Ortsplanung sind grössere Aufwendungen des Ortsplaners entstanden. Einzelne Rückerstattungen sind geltend gemacht worden.

Volkswirtschaft

Die Kosten für die ökologische Vernetzung sowie für Strukturverbesserungsbeiträge sind höher ausgefallen als budgetiert.

Finanzen und Steuern

Die Einnahmen im gesamten Bereich der Steuern sind deutlich besser ausgefallen. Die tiefen Zinskonditionen bei der Verzinsung des langfristigen Fremdkapitals bewirken Einsparungen im Kapitaldienstbereich.

Die notwendigen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens haben aufgrund der überschaubaren Investitionstätigkeit der letzten Jahre und der finanziellen Unterstützung der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden reduziert werden können.

Bestandesrechnung per 31. Dezember 2018

Die Bestandesrechnung schliesst per 31. Dezember 2018 mit einer Bilanzsumme von Fr. 21'292'066.76 ab. Diese hat gegenüber der Eröffnungsbilanz um Fr. 475'138.85 zugenommen. Die Nettoschuld (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen) der Gemeinde Hasle beträgt am 31. Dezember 2018 Fr. 6'366'516.88 und ist auf Fr. 3'635.93 pro Einwohner gesunken. Das Eigenkapital hat sich per 31. Dezember 2018 auf Fr. 1'376'023.75 erhöht.

	1. Januar 2018	31. Dezember 2018
Aktiven	20'816'927.91	21'262'066.76
Finanzvermögen	10'391'379.86	10'861'725.41
Flüssige Mittel	6'484'836.14	7'166'500.33
Guthaben	1'429'815.30	1'174'968.55
Anlagen	2'121'572.00	2'123'165.30
Transitorische Aktiven	355'156'42	397'091.23
Verwaltungsvermögen	10'425'548.05	10'400'341.35
Sachgüter	8'937'581.25	8'800'162.15
Darlehen und Beteiligungen	1.00	1.00
Investitionsbeiträge	1'478'997.05	1'597'705.85
Übrige aktivierte Ausgaben	8'968.75	2'472.35
Passiven	20'816'927.91	21'262'066.76
Fremdkapital	17'100'053.24	17'228'242.29
Laufende Verpflichtungen	2'712'874.32	2'755'557.73
Langfristige Schulden	13'804'000.50	13'679'667.20
Verpflichtungen für Sonderabrechnungen	50'334.15	42'112.65
Transitorische Passiven	532'844.27	750'904.71
Verpflichtungen Spezialfinanzierungen	2'547'558.67	2'657'800.72
Eigenkapital	1'169'316.00	1'376'023.75

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionsrechnung verzeichnet eine Zunahme von Fr. 539'492.00. Im Voranschlag sind Nettoinvestitionen von Fr. 646'000.00 vorgesehen gewesen.

Die Trefferanzeige bei der Schiessanlage ist erneuert worden. Die Gemeinde Doppleschwand hat sich an den Kosten beteiligt.

Die Sanierungsarbeiten bei der Treppe zwischen dem Sigristenhaus und der Totenkappelle sind abgeschlossen worden. Die Kirchgemeinde hat sich an den Kosten beteiligt.

Die Bauarbeiten der 5. Etappe der Sanierung der Gemeindestrasse Hasle-Heiligkreuz, Teilstück Büelweid bis Haldenegg 9, sind ausgeführt worden. Die Strasse muss noch durch den Geometer neu vermessen werden. Es müssen noch Landerwerbsverträge abgeschlossen werden.

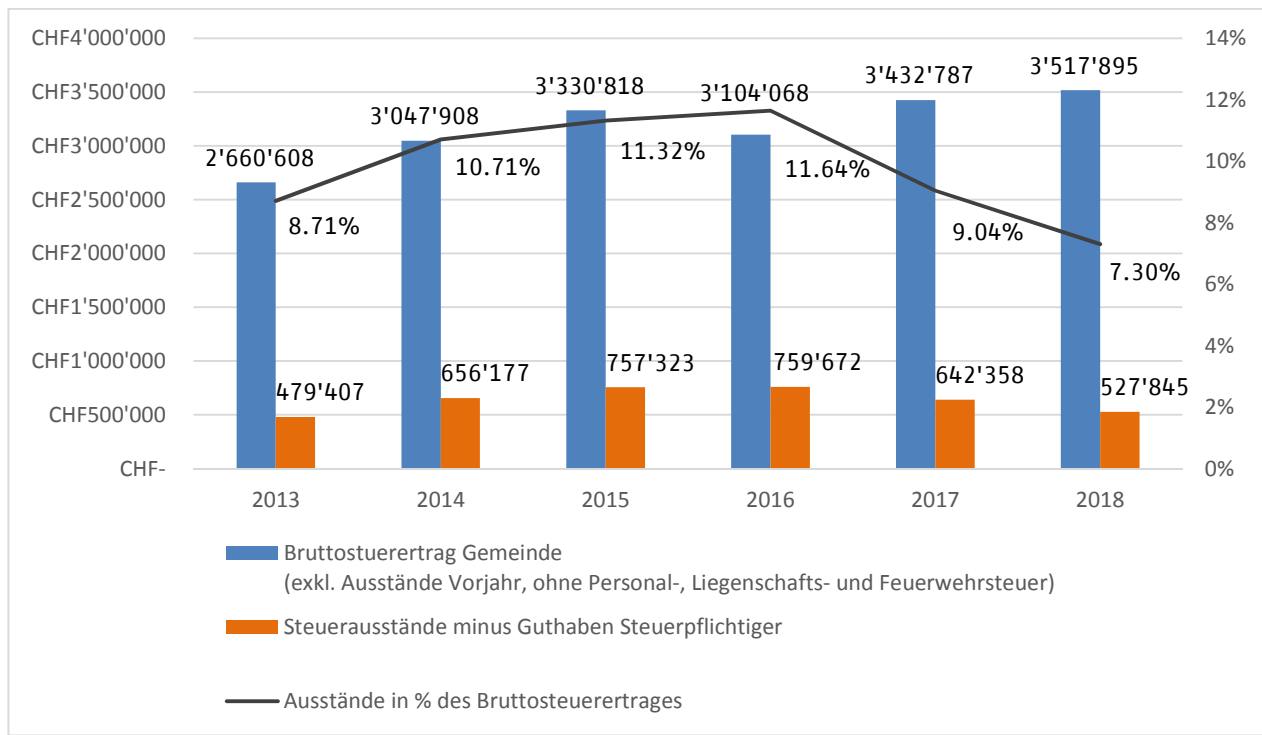
Am 30. Mai 2018 haben die Stimmberechtigten einen Sonderkredit für die Sanierung der Gemeindestrasse (Bahnhofstrasse, Schulhaus- und Bühelstrasse bis Vihschauplatz, Zufahrten/Plätze Schule, Weg zum Kindergartengebäude inkl. Zaunerneuerung und Platzsanierung Stockwerkeigentum, Dorf 11, erteilt. Die Plätze inkl. Zufahrten bei der Schulanlage sind saniert worden.

Beim Güterstrassenprojekt Gründli sind die Bauarbeiten abgeschlossen worden. Die bisherige Strasse muss noch rückgebaut werden. Bei den Zufahrten Äschitane hat eine Teilabnahme stattgefunden.

Investitionsrechnung mit Kontrolle über Sonderkredite

Bezeichnung	Art	Datum Beschluss	Brutto- Kredit	beansprucht bis 31.12.2017	Budget 2018		Rechnung 2018		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	beansprucht bis 31.12.2018	verfügbar ab 01.01.2019	
Schliesswesen											
Trefferanzeige	VK	24.11.17			120'000.00	36'000.00	118'598.15	35'294.80			
Trefferanzeige					120'000.00		118'598.15		118'598.15		Projekt abgeschlossen
						36'000.00		35'294.80			Gemeindebeitrag Doppleschwand
Schule/Schullegenschaft											
Sanierung Schulhaus Bau 1975	SK	24.11.2015	1'350'000.00	1'419'526.55			64'808.45	225'000.00			
Patenschaft für Berggemeinden							10'925.00		1'430'451.55		Abgerechnet Frühling 2018
Pausenplatz-Gestaltung mit Spielgeräten	VK	24.11.2017			47'500.00		53'883.45	200'000.00			Beitrag an Schulhaussanierung
Pausenplatz mit Spielgeräten								25'000.00	53'883.45		Projekt abgeschlossen
											Spenden
Parkanlage											
Treppe bei Kirche und Erschliessung	VK	25.11.2016		48'867.35			20'647.85	6'360.40			Abgerechnet Dezember 2018
Kath. Kirchgemeinde Beitrag				16'287.00				6'360.40			
Neuerschliessung Emmenufertweg beim Zingggen	VK	24.11.2017			70'000.00						
Öffentliche Strassen											
Gemeindestrasse Hasle-Heiligkreuz 5. Etappe	SK	31.05.2017	560'000.00	178'356.15			778'200.65	160'000.00			
Ölv. Güterstrassensanierung Gebirgshilfensfonds	VK	24.11.2017		28'791.70	30'000.00		327'823.75		506'179.90	53'820.10	Abrechnung Frühling 2019
Sanierung/Neubau Güterstrassen Gründli, Abschnitt Aeschitannen, Haldenegg	SK	31.05.2017	295'000.00	170'000.00			48'051.00		76'842.70		Gemeindebeitrag
Str. Gen. Habschwanden-Ghürsch	VK	24.11.2017					130'000.00		300'000.00	-5'000.00	Gemeindebeitrag
Güterstr. Roor-Fontanne, Schabuzis-Vogelsmatt	VK	24.11.2017					15'000.00		15'000.00	-15'000.00	Gemeindebeitrag
Gdestr. Bahnhof-, Schulhaus-, Plätze	SK	30.05.2018	790'000.00		412'000.00		37'520.20		37'520.20		Abgerechnet Herbst 2018
Patenschaft für Berggemeinden							219'805.70		219'805.70	570'194.30	
Brückensanierung Stillaub	SK	30.11.2018	390'000.00		72'500.00			160'000.00			Beitrag an Gemeindestrasse
Str. Gen. Fruttegg, Grällige-Äbnitstettli	VK	24.11.17			10'000.00						Gemeindebeitrag an Entlebuch
Abwasserbeseitigung											
Anschlussgebühren						80'000.00	0.00	62'501.70			
						80'000.00		62'501.70			
Wärmeverbund Schulhaus Hasle											
Fernwärme-Prüfung/Umsetzung Neuan schlüsse							76'393.80	30'000.00			
Fernwärme-Anschlussgebühren							76'393.80		76'393.80		
Abschluss											
Passivierung der Einnahmen					116'000.00	762'000.00	519'156.90	1'058'648.90			
Einlage in Spezialfonds					36'000.00		426'655.20				
Aktivierung der Ausgaben					80'000.00		92'501.70				
						762'000.00		1'058'648.90			
Nettoinvestitionen											
						646'000.00		539'492.00			

Statistik Gemeindesteuern



Statistische Kennzahlen

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Selbstfinanzierungsgrad	140.62%	202.81%	283.86%	168.10%	164.94%	157.60%
Der Selbstfinanzierungsanteil sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mind. 80% erreichen, wenn die Nettoverschuldung pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.						
Selbstfinanzierungsanteil II	2.20%	13.12%	13.31%	11.55%	12.27%	9.20%
Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mind. 10% belaufen, wenn die Nettoverschuldung pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.						
Zinsbelastungsanteil I	1.45%	0.11%	0.06%	-0.51%	-0.71%	-0.50%
Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4% nicht übersteigen.						
Zinsbelastungsanteil II	2.12%	0.17%	0.08%	-0.71%	-1.01%	-0.69%
Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6% nicht übersteigen.						
Kapitaldienstanteil	8.24%	6.77%	6.80%	6.50%	5.51%	6.04%
Der Kapitaldienstanteil sollte 8% nicht übersteigen.						
Verschuldungsgrad	151.37%	126.40%	106.74%	111.74%	98.18%	91.34%
Der Verschuldungsgrad sollte 120% nicht übersteigen.						
Nettoschuld pro Einwohner/in	5'293	4'622	4'107	4'189	3'829	3'636
Zweifaches kantonales Mittel	4'880	4'592	4'264	3'940	3'900	
Nettoverschuldung pro Einwohner/in max. zweifaches kantonales Mittel.						
Bilanzfehlbetrag in % der ordentlichen Steuereinheiten	22.71%	2.51%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%

Bericht der externen Revisionsstelle

an die Gemeindeversammlung der
Gemeinde Hasle

Bericht zur Jahresrechnung 2018

Als externe Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Gemeinde Hasle, bestehend aus Bestandesrechnung und Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 9. April 2019

ksp/2

Lufida Revisions AG



Kilian Spörri
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Hansueli Nick
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte

Kontrollbericht

Der Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden zur Rechnung 2017 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: „Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2017 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 29. Oktober 2018 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“

Antrag des Gemeinderates zu den Traktanden 1 und 2

Der Gemeinderat hat die per 31. Dezember 2018 abgeschlossene Verwaltungsrechnung verabschiedet und stellt folgende Anträge:

1. Vom Jahresbericht 2018 ist zustimmend Kenntnis zu nehmen.
- 2.1 Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 206'707.75, die Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 539'492.00 sowie die Bestandesrechnung sind zu genehmigen.
- 2.2 Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 206'707.75 ist dem Eigenkapital zuzuweisen.

Traktandum 3

Genehmigung Bilanzanpassungsbericht der Gemeinde Hasle per 1. Januar 2019

Aufgrund der neuen Rechnungslegung ist es notwendig, die Bilanz neu zu bewerten. Die Rechnungslegung soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darstellen. Dies bedeutet im Übergang zum HRM2 eine:

- Neubewertung des Finanzvermögens
- Neubewertung des Verwaltungsvermögens
- Neubewertung des Fremdkapitals (Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen).

Aus diesem Grund wurde ein ausführlicher Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 erstellt. Grundlage für die Neubewertung der Bilanz und die Erstellung des Bilanzanpassungsberichts bildet § 68 des FHGG (SRL 160). Die Basis der Neubewertung der Bilanz bildet die Jahresrechnung 2018 und die ausgewiesene Schlussbilanz per 31. Dezember 2018. Die Jahresrechnung 2018 wurde am 1. April 2019 vom Rechnungsprüfungsorgan revidiert und zur Annahme empfohlen.

Zusammengefasst ergeben sich folgende Änderungen:

- | | |
|--|------------------|
| - Neubewertung des Finanzvermögens | Fr. - 179'920.35 |
| - Aufwertung des Verwaltungsvermögens | Fr. 1'579'539.80 |
| - Aufwertung der Spezialfinanzierungen | Fr. 769'963.45 |

Die Neubewertung des Finanzvermögens hat eine negative Neubewertungsreserve ergeben. Das bedeutet, dass das Finanzvermögen bis anhin zu hoch in der Bilanz aufgeführt gewesen ist. Im Rechnungsjahr 2019 werden die Fr. 179'920.35 dem Eigenkapital belastet.

Die Aufwertung des Verwaltungsvermögens erhöht die einzelnen Aktivpositionen der Bilanz und wird dem Passivkonto "Aufwertungsreserven" (Unterkonto im Eigenkapital) gutgeschrieben. Zusammenfassend belaufen sich die gesamten Aufwertungsreserven des

Verwaltungsvermögens (allg. Haushalt) auf Fr. 1'579'539.80. Die Auflösung der Aufwertungsreserve wird im Rechnungsjahr 2019 vorgenommen.

Neu werden die Spezialfinanzierungen für die Eigenwirtschaftsbetriebe gesondert im Eigenkapital geführt. Die Aufwertungen werden direkt auf den jeweiligen Verpflichtungskonti der Spezialfinanzierungen verbucht.

Der detaillierte Bericht kann im Rahmen der Aktenauflage auf der Gemeindeverwaltung eingesehen oder auf der Gemeinde-Homepage heruntergeladen werden.

8 Bericht des Rechnungsprüfungsorgans Lufida Revisions AG an die Stimmberechtigten der Gemeinde Hasle

Als externe Revisionsstelle haben wir die Bilanzanpassung per 1. Januar 2019 geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Bilanzanpassung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Prüfung erfolgte gemäss § 68 Abs. 1 bis 5 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG, SRL Nr. 160) sowie dem Handbuch Finanzhaushalt FHGG, Kapitel 5 «Revision». Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichenden Sicherheit gewinnen, ob die angepasste Bilanz frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der angepassten Bilanz enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der angepassten Bilanz als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der angepassten Bilanz von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der angepassten Bilanz. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die angepasste Bilanz per 1. Januar 2019 dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden sowie der massgebenden Verordnung.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende angepasste Bilanz zu genehmigen.

Luzern, 9. April 2019

Lufida Revisions AG



Kilian Spörri
Leitender Revisor



Hansueli Nick



Antrag des Gemeinderates

Der Bilanzanpassungsbericht der Gemeinde Hasle per 1. Januar 2019 ist zu genehmigen.

Traktandum 4

Genehmigung der Teilrevision sowie der Einzonung im Gebiet Biberenhöll mit Änderungen des Zonenplans und des Bau- und Zonenreglements

Mit der vorliegenden Teilrevision der Ortsplanung werden die aktuell dringlichen Änderungen in der Nutzungsplanung vorgenommen. Unter anderem sind die von Bund- und Kanton geforderten Gewässerräume innerhalb des Baugebiets ausgeschieden worden. Ebenfalls ist die geringfügige Erweiterung (253 m²) der bestehenden Sonderbauzone Zinggen sowie die Umzonung von 1'957 m² der Zone für öffentliche Zwecke in die Dorfkernzone umgesetzt worden. Bei der Sonderbauzone Zwischenwassern werden im Bau- und Zonenreglement die Bestimmungen ergänzt (Feuerwehrlokal/Werkhof Gemeinde Entlebuch). Weiter wird die Bebauungsplanpflicht im Gebiet Zwischenwassern in eine Bebauungs- oder Gestaltungsplanpflicht umgeändert.

Gleichzeitig soll die Schaffung einer Sonderbauzone Viehhandlung im Gebiet Biberenhöll realisiert werden. Es werden dabei 8'133 m² von der Landwirtschaftszone in die Sonderbauzone Viehhandlung eingezont. Im gleichen Zusammenhang sollen 413 m² vom übrigen Gebiet (üG) in die Wohn- und Arbeitszone bzw. 1'084 m² in die Grünzone eingezont werden.

Änderungen am Zonenplan (Teilrevision)

- Einführung des Teilzonenplans Gewässerraum
- Einzonung von 253 m² von der Landwirtschaftszone (Lw) in die Sonderbauzone Zinggen (SZi)
- Umzonung von 1'957 m² von der Zone für öffentliche Zwecke (Oe) in die Dorfkernzone (DI)
- Änderung der «Bebauungsplanpflicht» im Gebiet Zwischenwassern in eine «Bebauungs- oder Gestaltungsplanpflicht»

Änderungen am Bau- und Zonenreglement (Teilrevision)

- Art. 18: Anpassung der Bestimmungen für die Sonderbauzone Zwischenwassern (SZw)
- Art. 21a: Einführung der Grünzone Gewässerraum überlagert (GrG)
- Anhang 1: Anpassung des Nutzungszwecks für die Zone für öffentliche Zwecke (Oe)

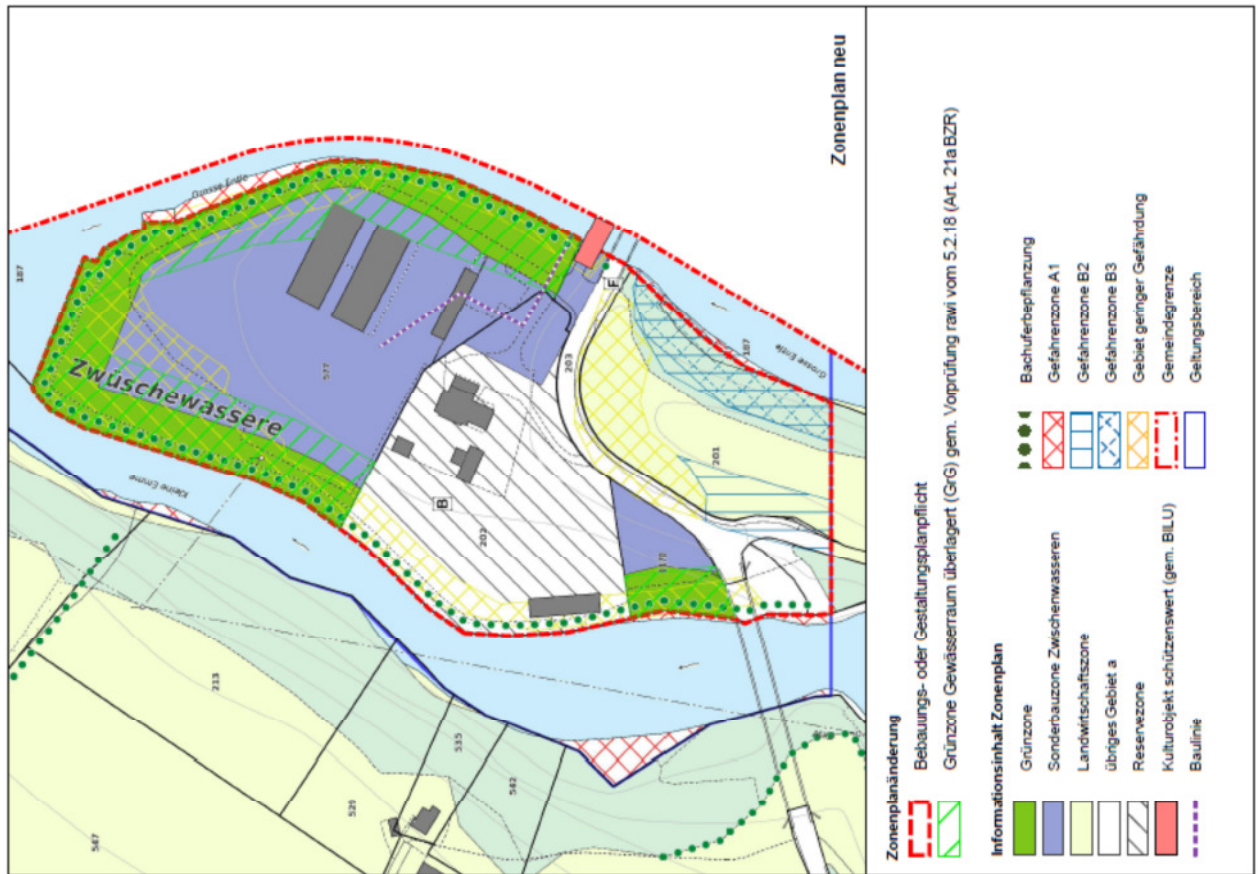
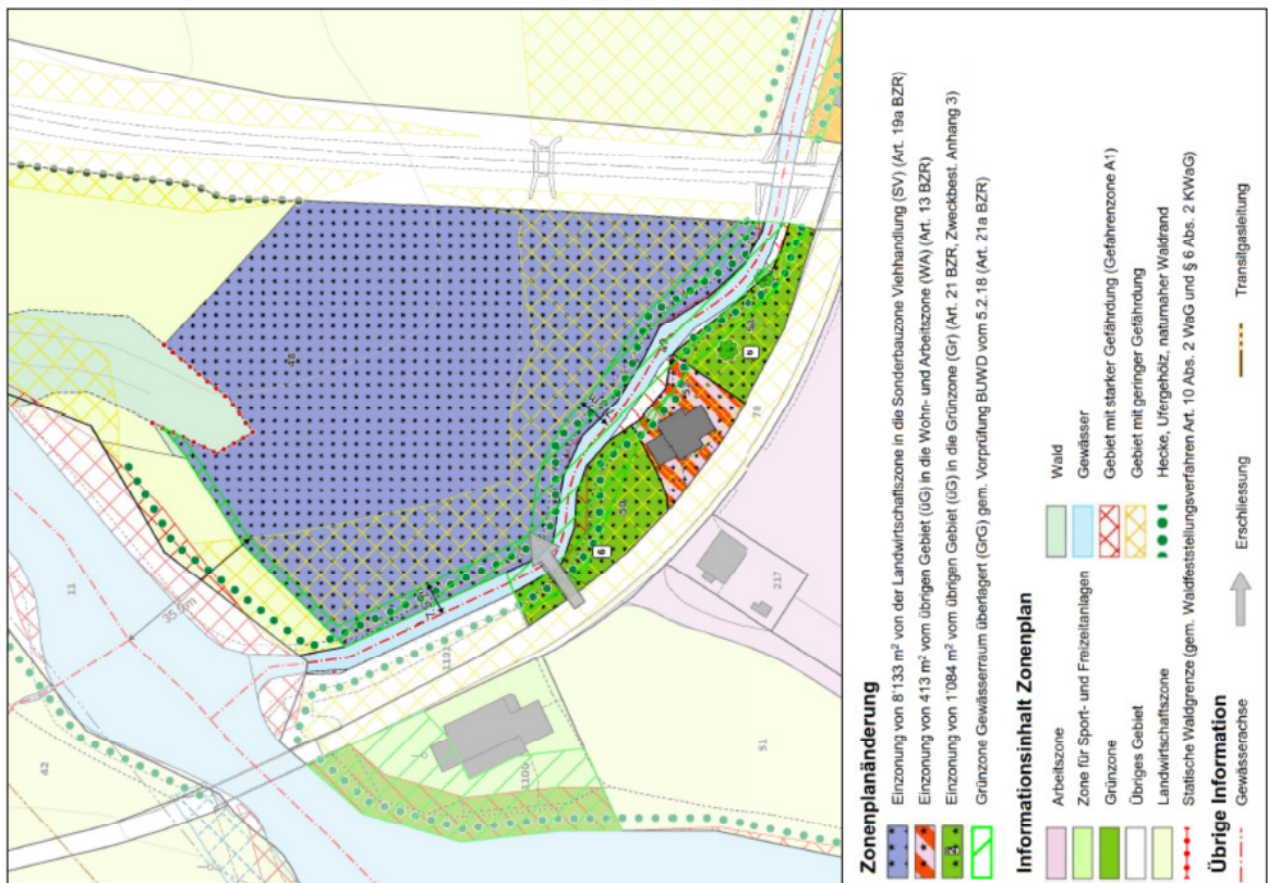
Änderungen am Zonenplan (Gebiet Biberenhöll)

- Einzonung von 8'133 m² von der Landwirtschaftszone (Lw) in die Sonderbauzone Viehhandlung (SV)
- Einzonung von 413 m² vom übrigen Gebiet (üG) in die Wohn- und Arbeitszone (WA)
- Einzonung von 1'084 m² vom übrigen Gebiet (üG) in die Grünzone (Gr)
- Festlegung Grünzone Gewässerraum überlagert (GrG)

Änderungen am Bau- und Zonenreglement (Gebiet Biberenhöll)

- Art. 19a: Einführung der Sonderbauzone Viehhandlung (SV)
- Anhang 3: Anpassung des Nutzungszwecks für die Grünzonen (Gr)





Vorprüfung

Im kantonalen Vorprüfungsbericht vom 5. Februar 2018 hat der Kanton die beantragten Anpassungen der Nutzungsplanung grundsätzlich positiv beurteilt, einzelne Genehmigungsvorbehalte wurden im Anschluss daran bereinigt. Mit den Stellungnahmen vom 24. Januar 2019 bzw. vom 22. Februar 2019 gab das Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement des Kantons Luzern die Vorlage frei für die öffentliche Auflage und die Beschlussfassung durch die Stimmberechtigten.

Mehrwertabgabe

Bei den betroffenen Einzonungen wird eine Mehrwertabgabe geleistet werden müssen. Die Abgabe wird fällig bei der Überbauung des Grundstücks nach Rechtskraft der Baubewilligung bzw. beim Verkauf des Grundstücks mit dem Eintritt der neuen Rechtslage.

Öffentliche Auflage

Der Zonenplan sowie die Ergänzung des Bau- und Zonenreglementes Hasle sind vom 11. März 2019 bis 9. April 2019 öffentlich aufgelegt.

Einsprachen

Gegen die Änderung des Zonenplanes im Gebiet Biberenhöll ist eine Einsprache eingegangen, welche im Rahmen der Einspracheverhandlung wieder zurückgezogen worden ist.

Anträge des Gemeinderates

- Die Änderungen der Teilrevision des Zonenplans mit den Ergänzungen des Bau- und Zonenreglements der Gemeinde Hasle sind zu genehmigen.
- Die Änderungen am Zonenplan sowie die Ergänzungen des Bau- und Zonenreglements im Gebiet Biberenhöll sind zu genehmigen.

Traktandum 5

Neuwahl eines Mitgliedes der Bildungskommission Hasle für die Amtsdauer 2016 bis 2020

Gemäss Art. 16 Abs. 1 lit. B. der Gemeindeordnung wählen die Stimmberechtigten die Mitglieder und den Präsidenten oder die Präsidentin der Bildungskommission. Die Bildungskommission besteht aus dem Präsidenten oder die Präsidentin, dem vom Amtes wegen zuständigen Gemeinderatsmitglied sowie aus weiteren 3 Mitgliedern.

Auf Ende der Amtsdauer, per 31. Juli 2019, hat Edy Schöpfer, Oeschtorstrasse 1, demissioniert. Edy Schöpfer gehört der Bildungskommission seit dem 1. August 2012 an. Der Gemeinderat dankt Edy Schöpfer für seine Tätigkeit zum Wohle der Schule Hasle.

Die Ortsparteien sind zur Nomination eingeladen worden. Bis zum Druck der Botschaft ist ein Wahlvorschlag eingereicht worden. Wahlvorschläge, die bis am Mittwoch, 15. Mai 2019, 17.00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei eingehen, werden auf die Kandidatenliste aufgenommen. An der Gemeindeversammlung können weitere Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden.

Als Mitglied der Bildungskommission stellt sich folgende Person zur Wahl:

- Wicki-Emmenegger Marco, Bärgli ob Gibel 1 parteilos neu

Antrag des Gemeinderates

Für die Amtsdauer 2016 bis 2020 ist ein Mitglied der Bildungskommission zu wählen.

Traktandum 6

Verschiedenes

Dieses Traktandum steht für allgemeine Fragen, Diskussionen und Anregungen ohne Beschlussfassung zur Verfügung.